

## Vertrag zur Ausbildung zum professionellen Coach für Führungskräfte, Teams und Organisationen ICF

### 1. Voraussetzungen zur Teilnahme

Bevor Sie sich verbindlich anmelden, haben wir mit Ihnen die Zugangsvoraussetzungen und die Anforderungen des Kurses individuell besprochen.

Die allgemeinen Zugangsvoraussetzungen sind: Eine abgeschlossene Lehre oder Studium.

Aus Qualitätsgründen begrenzen wir die Teilnehmeranzahl. Die Anmeldungen werden nach deren Eintreffen berücksichtigt.

### 2. Ausbildungsort / Ausbildungszeiten

Die Kurstage finden in Dresden statt.

Die Ausbildungsblöcke dauern jeweils von 9.00 Uhr bis 18.00 Uhr. In den Intervisionsgruppen wird an den Kursabenden teilweise noch gearbeitet. Die genauen Abmachungen werden innerhalb der Intervisionsgruppen getroffen.

### 3. Vertraulichkeit / Schweigepflicht

Alle Informationen, die Sie aus Fallbeispielen der Ausbilder und Ausbilderinnen oder durch Kollegen und Kolleginnen in der Intervisionsgruppe erhalten, wie auch Informationen über persönliche Belange der Ausbilderinnen und Ausbilder, die Sie während der Weiterbildung oder im Zusammenhang mit dieser in Erfahrung bringen, behandeln Sie stets vertraulich und verschwiegen.

### 4. Qualitätsstandards der International Coach Federation ICF

Wenn Sie einen gültigen Ausbildungsvertrag mit uns haben, sind Sie berechtigt, einen Antrag als Kandidat / Kandidatin Coach ICF zu stellen. Es obliegt Ihrer Verantwortung, den eigenen Lernprozess zu organisieren. Als Kandidat / Kandidatin werden Sie bereits Coachings geben. Als Ausbildungskandidat / Ausbildungskandidatin repräsentieren Sie die ICF nach außen. Sie wenden in Ihren Lerncoachings die Ethikrichtlinien der ICF an (siehe Anhang). Mit Ihrer Aufnahme in die Ausbildung akzeptieren Sie diese Ethikrichtlinien.<sup>1</sup>

### 5. Abschluss „Coach ICF“

**Nach erfolgreichem Abschluss der Prüfung** zur Ausbildung erhalten Sie ein ICF-Zertifikat, das aussagt, dass Sie nach den höchsten Qualitätsstandards im Coaching ausgebildet wurden. Dieses Zertifikat berechtigt zur Mitgliedschaft in der ICF

Wenn Sie sich nach der Ausbildung **nicht** für die Teilnahme an der Prüfung entscheiden, erhalten Sie eine Teilnahmebescheinigung von der Dr. Ulla Nagel GmbH als Träger des zertifizierten Ausbildungskurses.

---

<sup>1</sup>. Die detaillierte PDF-Fassung der neuen Ethikstandards (2021) finden Sie hier; [https://www.coachfederation.de/fileadmin/Ethikkommission/ICF-Code-of-Ethics\\_German\\_Brand-Updated.pdf](https://www.coachfederation.de/fileadmin/Ethikkommission/ICF-Code-of-Ethics_German_Brand-Updated.pdf)

## 6. Ihre Investition:

### Zeitaufwand:

- Zzgl. zu den **33 Präsenztagen** rechnen Sie mit ca. **3 h/ Woche**. Sie werden auch bereits Coachings durchführen und diese in einem Studienbuch dokumentieren. Es sind 30 Selbst- und andere Lernerfahrungen zu beschreiben. Zum Schluss formulieren Sie Ihr Coachingkonzept und bereiten Ihren Prüfungsfall in einer Abschlussarbeit auf. Zwei reelle Coachingfälle über insg. 10 h werden von Ihnen durchgeführt.
- **Zertifizierter TA-101-Online-Kurs** (obligatorisch): Aufwand ca. 8 Stunden für Lehrfilme und ca. 15 Stunden für Aufgaben
- **Lehrsupervision**: 15 Lehrsupervisionen à 45 min über den Zeitraum von mind. 6 Monaten bei externen durch das Institut anerkannten Lehrsupervisor:innen (1000,00 EUR - extra zu finanzieren!)
- **Selbstorganisierte Intervisionsgruppen** dienen dem Üben von Coachingtechniken und Coachingabläufen. Sie sind kostenlos, sollten aber vom Zeitaufwand bedacht werden (ca. 10 Intervisionstreffen à 3 h)

### Kosten und Finanzierung:

#### Ausbildungskosten (1bis 3): Bitte zutreffendes im Kästchen ankreuzen!

<b>(1a) Anmeldegebühr inkl. Zertifizierungsgebühren für die Ausbildung in Transaktionsanalyse - Abschluss „TA 101“ der Internationalen Gesellschaft für Transaktionsanalyse (ITAA):</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• 900,00 EUR - fällig bei Anmeldung zur Ausbildung</li> <li>• Enthält die Teilnahme an den beiden Einführungs- und Schnuppermodulen 1 und 2</li> </ul>	<input type="checkbox"/>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• 250,00 EUR für das individuelle Persönlichkeitsportrait Lumina Spark®, fällig zusätzlich zur Anmeldegebühr bei ausschließlicher Teilnahme an den Einführungs- und Schnuppermodulen 1 und 2</li> </ul>	<input type="checkbox"/>
<b>(1b) Anmeldegebühr für Teilnehmende, die den Kurs TA-101 bereits absolvierten:</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• 550,00 EUR - fällig bei Anmeldung zur Ausbildung</li> </ul>	<input type="checkbox"/>
<b>(2a) Kursgebühr: Kosten als Paketpreis für den kompletten Kurs:</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Paketpreis Gesamtkurs ab Modul 3 (ohne Anmeldegebühr): 7.750,00 EUR (bei Einmalzahlung) (930,00 EUR Ersparnis zum Einzelkauf) Hinweis: Hinzukommen Kosten für Einzel- und Gruppensupervision (ca. 1.000 EUR) und Prüfungsgebühren (650,00 EUR) Hinweis: Es sind mindestens 15 h Coaching zu geben, für die die Auszubildenden Honorar erheben. Damit können Sie die Kosten für Ihre Supervision selbst erwirtschaften.</li> </ul>	<input type="checkbox"/>
<b>(2b) Kursgebühr: Kosten bei Einzelbuchungen der Module</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Grundkurs Coaching ab Modul 3: 2.430,00 EUR zzgl. 250,00 EUR für das individuelle Persönlichkeitsportrait Lumina Spark® (bei Einmalzahlung)</li> </ul>	<input type="checkbox"/>
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Im Anschluss nachbuchbar: Aufbaukurs Coaching: 6.000,00 EUR (bei Einmalzahlung)</li> </ul>	<input type="checkbox"/>
<b>(3) Kursgebühr: Kosten für Lehrsupervision</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Lehrsupervision: 1.000,00 EUR</li> </ul>	<input type="checkbox"/>
<b>(4) Prüfungsgebühr</b>	
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Ich beabsichtige, die Prüfung zu absolvieren. Die Prüfungsgebühr sowie die Erstellung und Übergabe Zertifikats beträgt 650,00 EUR.</li> </ul>	<input type="checkbox"/>

In den Gebühren sind enthalten: Verwaltungsgebühren, Seminarmaterialien, Tagungsgetränke und Verpflegung (Snacks) während der Kaffeepausen. Nicht inbegriffen sind die Verpflegung zu den Hauptmahlzeiten sowie Reisekosten und Unterbringung.

• **Preisliste und Zahlungsmodalitäten:**

- Der Kurs ist von der Mehrwertsteuer befreit.
- Die Anmeldegebühr von 900,00 EUR ist bei Anmeldung fällig. Die Rechnung geht Ihnen umgehend zu. Darin einbegriffen ist die Anmeldung zu den Einführungs- und Schnuppermodulen 1 und 2 und zum virtuellen Zertifikatslehrgang TA 101, den Sie anschließend sofort nutzen können. Er bleibt Ihnen 6 Monate zugänglich.
- Wer nur die Einführungs- und Schnuppermodule 1 und 2 besuchen will, zahlt weitere 250 EUR für das Persönlichkeitsportrait Lumina Spark®, fällig zusammen mit der Anmeldegebühr.
- Der Grundkurs kann einzeln gebucht werden zu 2.680,00 EUR (Inkl. umfangreiches Persönlichkeitsportrait mittels Lumina Spark®). Die Nachbuchung weiterer Module unterliegt einem Aufschlag. Sie sparen bei Gesamtbuchung 930,00 EUR.
- Die Kurse können mit einem Einmalbetrag oder in Monatsraten (ca. 2% Aufschlag) gezahlt werden.
- Die Zahlung bzw. erste Rate der Kursgebühren ist am 15.10.2023 fällig. Die weiteren Zahlungstermine sind jeweils der nächste Letzte des Monats.
- Die Prüfungsgebühr von 650,00 EUR ist am 30.11.2024 fällig.

• **Mögliche Zahlungspläne:**

Variante 1	Ich zahle nur die Anmeldegebühr über 900,00 EUR und das Persönlichkeitsportrait Lumina Spark® über 250 EUR für die Anmeldung zu den Einführungs- und Schnuppermodulen 1 und 2.	<input type="checkbox"/>
Variante 2	Ich zahle nur die Anmeldegebühr über 900,00 EUR (inkl. Einführungs- und Schnuppermodule 1 und 2) zzgl. Persönlichkeitsportrait Lumina Spark® und den Grundkurs. Zahlbetrag: 2.680,00 EUR bis 15.10.2023	<input type="checkbox"/>
Variante 3	Ich zahle den <b>Preis für den kompletten Kurs inkl. Anmeldegebühr</b> und Persönlichkeitsportrait Lumina Spark® in einer Summe: 8.650,00 EUR bis zum 15.10.2023	<input type="checkbox"/>
Variante 4	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Ich zahle die Anmeldegebühr von 900,00 EUR bis 15.10.2023</li> <li>2. Ich zahle den Grundkurs inkl. Persönlichkeitsportrait für 2.680,00 EUR bis 15.10.2023.</li> <li>3. Ich zahle Teil 1 des Aufbaukurses für 2.535,00 EUR bis 31.01.2024</li> <li>4. Ich zahle Teil 2 des Aufbaukurses für 2.535,00 EUR bis 30.07.2024</li> </ol>	<input type="checkbox"/>
Variante 5	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Ich zahle die Anmeldegebühr von 900,00 EUR bis 15.10.2023</li> <li>2. Ich zahle die Gebühren in <b>20 monatlichen Raten</b> über 395,00 EUR (<math>\Sigma=7.900,00</math> EUR) <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die erste Rate ist fällig am 15.10.2023.</li> <li>• Alle weiteren Raten sind fällig jeweils am letzten Tag des Monats, beginnend mit 31.10.2023 und endend mit dem 30.04.2025</li> </ul> </li> </ol>	<input type="checkbox"/>
Variante 6	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Ich habe die Anmeldegebühr über 900,00 EUR und das Persönlichkeitsportrait Lumina Spark® über 250 EUR für die Anmeldung zu den Einführungs- und Schnuppermodulen 1 und 2 <b>bereits bezahlt und möchte jetzt weiter teilnehmen.</b></li> <li>2. Ich zahle die Gebühren in <b>20 monatlichen Raten</b> über 395,00 EUR (<math>\Sigma=7.900,00</math> EUR)</li> <li>3. Die erste Rate ist fällig am 20.12.2023.</li> <li>4. Alle weiteren Raten sind fällig jeweils am letzten Tag des Monats, beginnend mit 31.12.2023 und endend mit dem 30.06.2025</li> </ol>	<input type="checkbox"/>
Voraussetzung für Teilnahme an Prüfung	Ich zahle für die <b>Lehrsupervision</b> im Einzel- und Gruppensetting: 1.000,00 EUR bis 30.04.2024	<input type="checkbox"/>
Bei Teilnahme an Prüfung	Ich zahle die <b>Prüfungsgebühr</b> über 650,00 EUR bis zum 30.11.2024	<input type="checkbox"/>

• **Stornierungsbedingungen:**

- Eine Stornierung muss schriftlich per Post eingereicht werden. Für eine Stornierung werden folgende Gebühren verrechnet:
- Nach Anmeldung: Die Anmeldegebühr
  - bis 8 Wochen vor Kursbeginn: 30% der Kurskosten.
  - bis 4 Wochen vor Kursbeginn: 50% der Kurskosten
  - ab 4 Wochen vor Kursbeginn und während des Kurses: 100% der Ausbildungskosten
- Bei einem Abbruch der Ausbildung gibt es weder Rückvergütung noch Anerkennung von irgendwelchen Schadenersatzansprüchen. Die allenfalls noch nicht bezahlten Raten bleiben fällig. Wir empfehlen Ihnen deshalb den Abschluss einer Annullationsversicherung, um Krankheit, Unfall oder dgl. abzusichern.
- Im Fall einer Absage durch den Veranstalter werden die Anmeldegebühr bzw. einbezahlte Kursgebühr / Raten in vollem Umfang zurückerstattet. Weitergehende Ansprüche gegen den Veranstalter bleiben ausgeschlossen.

**(1) Ausbildungsort und Rahmenbedingungen:**

- **Seminarräume**
  - Gelegen in der Büro-Etage der Dr. Ulla Nagel GmbH, Arndtstr. 11, 01099 Dresden, Deutschland, Jugendstilvilla im Preußischen Viertel, zentral gelegen, [nahe der Waldschlößchenbrücke](#)
- **Erreichbarkeit und Anfahrtsweg:**
  - Gute Erreichbarkeit per Straßenbahn, Bus, Bahn, Flugzeug oder Autobahn; ca. 10 min mit der Straßenbahn vom Bahnhof Neustadt etc.
- **Ideale Gruppengröße:**
  - 10 bis 16 Teilnehmer:innen

**(2) Gesamtzeitraum der Ausbildung:**

- Modulhafte Ausbildung: 01.11.2023 bis 05.04.2025, Prüfung: am 04./05.04.2025

**(3) Vertragspartner und Gerichtsstand**

Dr. Ulla Nagel GmbH  
Arndtstraße 11  
01099 Dresden  
Email: [ulla.nagel@dr-ulla-nagel.com](mailto:ulla.nagel@dr-ulla-nagel.com)  
Geschäftsführende Gesellschafterin: Dr. Ulla Nagel  
HRB 32193 Amtsgericht Dresden  
USt-IdNr. DE 289288825  
St.-Nr. 202/107/13213

Es gilt das deutsche Recht. Der Gerichtsstand ist Dresden.

**(4) Kontakt für alle Fragen und Korrespondenz zur Anmeldung und Ausbildung:**

Dr. Ulla Nagel  
Dr. Ulla Nagel GmbH  
Arndtstr. 11  
01099 Dresden  
Deutschland

Tel: +49 351 22 30 500/+49 351 4045 141  
Mobil: +49 171 312 58 99  
Fax: +49 351 40 45 142  
Email: [info@dr-ulla-nagel.com](mailto:info@dr-ulla-nagel.com)

Hiermit schließen die untenstehenden Parteien einvernehmlich und verbindlich einen Vertrag über die Ausbildung zum Coach ICF ab und verpflichten sich zur Einhaltung der Regeln aus dieser Vereinbarung:

<p>Ort und Datum:</p> <p>Unterschrift:</p>	<p>Ort und Datum:</p> <p>Unterschrift:</p>
<p>Ausbilderin Dr. Ulla Nagel Diplompsychologin Geschäftsführerin Dr. Ulla Nagel GmbH</p> <p>Arndtstr. 11 01099 Dresden Deutschland <a href="mailto:ulla.nagel@dr-ulla-nagel.com">ulla.nagel@dr-ulla-nagel.com</a> Tel.: +49 351 33 20 500 Mobil: +49 171 312 58 99</p> <p><b>Abwicklungskonto:</b></p> <p>Ostsächsische Sparkasse Kontoinhaber: Dr. Ulla Nagel</p> <p>IBAN: DE19 8505 0300 0221 2304 75 BIC: OSDDDE81XXX</p>	<p>Kandidat / Kandidatin Coach ICF</p> <p>Titel:</p> <p>Name:</p> <p>Vorname:</p> <p>Beruf:</p> <p><b>Firma:</b></p> <p>Anschrift der Firma:</p> <p>Straße/ Hausnr.:</p> <p>PLZ + Ort:</p> <p><b>Wohnadresse:</b></p> <p>Straße/ Hausnr.:</p> <p>PLZ + Ort:</p> <p><b>Kontaktangaben für Korrespondenz und Informationen:</b></p> <p>E-Mail dienstlich:</p> <p>E-Mail privat:</p> <p>Telefon:</p> <p>Mobil:</p> <p><b>Rechnungsanschrift:</b></p> <p>Rechnungen bitte an meine Privatadresse: <input type="checkbox"/></p> <p>Rechnungen bitte an meine Firmenadresse: <input type="checkbox"/></p> <p>Ggfs. unterschiedliche Rechnungsanschrift:</p> <p>Rechnungen bitte an folgende Adresse: <input type="checkbox"/></p>

## Anhang:

**Programm 2023-2025 für die Ausbildung zum Coach für Führungskräfte, Teams und Organisationen** - nach den Qualitätsstandards der ICF International Coach Federation, Start neuer Kurs: 01.11.2023, Ende: 05.04.2025

## Zielgruppe:

Führungskräfte, Berater:innen, Prozessbegleiter:innen, Mentor:innen, Projektmanager:innen, Therapeut:innen etc. - Fachleute, die sich in ein neues Feld begeben wollen

## Ausbildungsleiterin:

- **Dr. Ulla Nagel**, Dresden - Diplompsychologin, Lizenzierte Verhaltenstrainerin für Gruppen, Lehrsupervisorin und Mastercoach EASC (European Association for Supervision and Coaching)

## Teil 1: Vorkurs zur Coachingausbildung

### 0. Einführung in die Transaktionsanalyse (TA-101-Online-Kurs)

- Microtraining 1: Überblick, Werte, Ethik der Transaktionsanalyse (TA)
- Microtraining 2: Autonomie, Leitziele
- Microtraining 3: Strokes (Zuwendung und Anerkennung)
- Microtraining 4: Gestaltung der Zeit
- Microtraining 5: Ich-Zustände (Persönlichkeits- und Verhaltensmodell)
- Microtraining 6: Transaktionen (Kommunikation)
- Microtraining 7: Echte und unechte Gefühle
- Microtraining 8: Psychologische Spiele
- Microtraining 9: Das Skript (Lebensgeschichtlicher Hintergrund)
- Microtraining 10: Skriptsystem und Autonomiesystem
- Microtraining 11: Passivität und Problemlösung
- Microtraining 12: Prüfung für das internationale Zertifikat TA 101 (anerkannt von der ITAA und EATA)
- Der TA-101 gilt international als erster Baustein für jegliche Weiterbildungen in Transaktionsanalyse.

Dauer: ca. 6 Std. (Die einzelnen Filme dauern zwischen 15 und 50 Min.). Für die Vertiefungsaufgaben und die Prüfung ist mit 10 bis 15 h zu rechnen

Sobald Sie sich für die Ausbildung angemeldet haben und die Anmeldegebühr überwiesen wurde, wird Ihnen der Zugang zu unserer E-Learningplattform geöffnet und sie können sich nach Belieben auf die Ausbildung vorbereiten.

### 1. Die Professionalität des Anfangs bestimmt Vertrauen und Erfolg: Kontaktaufnahme, Anliergenschärfung und Zielfokussierung im Coaching

- Einführung in die Ausbildung und Klärung aller Anforderungen
- Ziele bei der Ausbildung eines Coaches (Standards der ICF)

- Was ist Coaching und wie grenzt es sich von anderen Interventionen ab?
- Verschiedene Ansätze im Coaching: systemisch, tiefenpsychologisch, gesprächszentriert, behavioristisch
- Erfolgsfaktoren eines Coachings (Wolfgang Roth)
- Grundlegendes Ziel eines Coachings: Autonomieentwicklung: Mut, Entscheidung, Fähigkeit zu Selbstverantwortung (Leonhard Schlegel) und Stärkung der Resilienz (Emmy Werner, Micheline Rampe)

**KIPSA-Regel:** der Fünfschritt für eine erfolgreiche Zielklärung in jedem Coaching

- 1 **Kontaktaufnahme:** Wie baue ich Kontakt zu Mitstudenten und meine/r Ausbilder/in auf? Beziehungsgestaltung und Vertrauensaufbau im Coaching
- 2 **Inhaltliche Orientierung für meine Coachingausbildung:** Wo stehe ich heute? Standortanalyse mittels Timeline und Themenzentrierung
- 3 **Persönlichkeit erfassen:** Welche Bedürfnisse und Ängste treiben mich an? - Riemann-Thomann-Modell
- 4 **Systemische Betrachtung des Kontextes:** Auf welchem Hintergrund ist die Entscheidung, Coach zu werden, entstanden und was soll sich dadurch verändern? Analyse systemischer Zugehörigkeiten, Beziehungsqualitäten und Rollen
- 5 **Anliegenschärfung für meine Ausbildung:** Was will ich erreichen? Zielfokussierung über Zürcher Ressourcenmodell nach Maja Storch und Frank Krause, SMARTE Zielformulierung

Praktische Anwendungen auf den eigenen Fall  
Reflexion: Selbsterfahrung und Lernerfahrungen

**4 Tage – 01.-04-11.2023**

## 2. Kritische Selbstreflexion als permanente Aufgabe eines Coaches: Stärken, Potenziale, Bedürfnisse und Motive

- Persönlichkeitsmodelle und Charaktertests als Hilfsmittel zur Erfassung einer Person Möglichkeiten und Grenzen, Einflüsse durch Künstliche Intelligenz
- Persönlichkeitsanalyse selbst erlebt mittels Modell Lumina Spark®
- Ableitung eigener Stärken und Entwicklungspotenzialen
- Zusammenspiel der Charaktere im Team
- Zusammenhang zwischen Stärken und motivierenden Tätigkeiten
- Das Flow-Konzept von Mihály Csíkszentmihályi
- Motivation: Zusammenhang von Bedürfnissen und Handlungsmotiven – in Anlehnung an Abraham MASLOW
- Motivation im Unternehmen: Zusammenspiel von Person und Organisation

Praktische Anwendungen auf  
Reflexion: Selbsterfahrung und Lernerfahrungen

**2 Tage – 23.-24.11.2023**

## Teil 2: Grundkurs zur Coachingausbildung

### 3. Kommunikation: Das wichtigste Werkzeug eines Coaches

- Grundaxiome der Kommunikation nach Paul Watzlawick
- Aktives Zuhören und kontrollierter Dialog (Carl Rogers und Thomas Gordon)
- Die Technik des Spiegelns: Echo, Zusammenfassen, Konfrontieren
- Heraushören, was zwischen den Zeilen steht: Vier Seiten einer Nachricht
- Kommunikationsmuster des Coachees erkennen und spiegeln: Nachrichtenquadrat und Funktionsmodell der Transaktionsanalyse
- Emotionen erkennen und verstehen: Die Grundemotionen entsprechend der Transaktionsanalyse
- Emotionale Inhalte verbalisieren und spiegeln
- Die Kunst, die richtigen Fragen zu stellen: nachfragen, hinterfragen, anstoßen
- Gestaltung einer offenen Kommunikationskultur: Feedbacktechnik

Praktische Anwendungen

Reflexion: Selbsterfahrung und Lernerfahrungen

**4 Tage – 12.-15.12.2023**

### 4. Der Umgang mit Gruppen: Die Entwicklung von Gruppen steuern und Führung stärken

- Dyade, Gruppe, Familie, Organisation, System: Individual- als auch Teamentwicklung sind nur in ihrem systemischen Kontext verstehbar.
- Systemhierarchien, -verquickungen, -abgrenzungen sowie -diffusionen und die jeweiligen Rollen der Teammitglieder in den Systemeinheiten
- Die Gruppe als kleinste Einheit eines Systems und ihre Existenz als Organismus 2. Ordnung – Selbsterfahrung und Reflexion von Gruppenprozessen
- Differenzierung: Gruppe und Team
- Konzepte der Gruppendynamik
  - Erkennen und Steuern von gruppendynamischen Prozessen: Phasenmodell (Bruce Tuckmann)
  - Teamrollen nach Rangdynamik nach Raoul Schindler
  - Gruppendynamische Phänomene wie Rangordnung (vertikale Kommunikation), Positionen (Raoul Schindler), Rollen (Meredith Belbin) und Neigungen (John Mervyn-Smith)
- Bedeutung und Umgang mit Widerstand in der Gruppe
- Soziometrie: Darstellung von Beziehungsstrukturen
- Selbststeuerung vs. Führung in Gruppen – Erfolgsfaktoren der Teamarbeit und Teamführung

Praktische Anwendungen

Reflexion: Selbsterfahrung und Lernerfahrungen

**Abschluss Vorkurs zur Coachingausbildung:**

- Ausführliches (Zwischen)Feedback für die Teilnehmer:innen
- Überprüfung der Zielerreichung
- Ausblick auf neue Ziele

**2 Tage – 25.-26.01.2024 - Abschluss Vorkurs Coaching**



## Teil 3: Aufbaukurs zur Coachingausbildung

### 5. Berufsethos eines professionellen Coach: Achtsamkeit, Bewusstheit, Inklusion und Allparteilichkeit

- Haltung, Motive, Werte, ethische Standards eines Coachs
- Qualitätsstandards des Berufsverbandes
- Die Rolle von Werten im Verhalten und in der Urteilsbildung
- Einfluss eines Coachings auf die Wertehierarchie eines Coachees
- Bewusstmachung und Steuerung unterbewusster Phänomene:
- Selbstreflexion über den Zusammenhang meiner Einstellungen, Motive und Handlungen
- Ausgewählte psychoanalytische Konzepte für die Coachingarbeit nutzen
  - Erkennen und Deuten von Widerstand, Übertragung, Gegenübertragung, Kollusion, Parallelprozessen oder paralleler Themen
  - Das Vermeiden und Nutzen von Übertragung-Gegenübertragung-Dynamiken
  - Der variable Umgang mit Widerstand – Widerstand als hervorragende Interventionschance
  - Der Nutzen des Parallelprozesses
  - Die Arbeit mit Stühlen

Praktische Anwendungen

Reflexion: Selbsterfahrung und Lernerfahrungen

**3 Tage – 07.-09.02.2024**

### 6. Steuerung der Individualentwicklung im Coaching: Modelle für wirkungsvolle Selbstreflexion

- Auffrischung und Vertiefung von Ansätzen aus der Transaktionsanalyse
  - Ich-Zustände, Transaktionen, Trübungen, (Eric Berne)
  - Discounting und Maschengefühle (Fanita English)
  - Verdeckte Gewinne, Strokes (Richard Erskine)
  - Drama-Dreieck, Spiele (Eric Berne)
  - Das Lebensskript (Mary und Robert Goulding): Zusammenhang von Einschärfungen (Bannbotschaften) und Antreibern (Tabi Kahler)
  - Ausstieg aus alten Mustern: Arbeit am Lebensskript – Veränderung von Grundüberzeugungen und Glaubenssätzen

Das Lebensphasenmodell nach Erik H. Erikson

Praktische Anwendungen auf ausgewählte und eigene Fälle

Reflexion: Selbsterfahrung und Lernerfahrungen

### 7. Sechs Phasen des Coachingprozesses und ihre Besonderheiten

Vorgespräch – Arbeitsvertrag – Differenzierung – Zielfokussierte Arbeit – Abschluss – Feedback. (Modell in Anlehnung an Daniel Frei)

1. Vorgespräch: Ablauf und Erfolgsfaktoren
2. Arbeitsvertrag: Herausarbeiten des Ziels, Inhalte des Vertrags, Dreiecksvertrag im Business-Coaching
3. Differenzierung: Hypothesenbildung und -prüfung

4. Zielfokussierte Arbeit: Anwendung von Modellen und Interventionen passend zur Hypothese
5. Abschluss: Zusammenfassung des Gelernten, Rückmeldung des Erfolges, Umgang mit Abschied
6. Feedback an den Auftraggeber und Einholung einer Referenz für den Coach

Praktische Anwendungen auf ausgewählte und eigene Fälle: Training des Coachingprozesses  
Reflexion: Selbsterfahrung und Lernerfahrungen

**4 Tage – 10.-13.04.2024** (Module 8 und 9 sind ein Block)

## **Beginn der Gruppen- und Einzel-Lehrsupervisionen**

**April 2024**

### **8. Systemisches Coaching: Mensch und Organisation als organische Einheit**

- Mensch und System: Vertiefung der systemischen Denkweise und des konstruktivistischen Ansatzes im Coaching
- Konstruktivismus (Ernst von Glasersfeld, Fritz von Förster u.a.) – Die Illusion der Objektivität von Wahrnehmungen und Beurteilungen der Realität
- Die Kunst der Wahrnehmung, Gestaltpsychologie (John O. Stevens)
- Das Nutzen aller Sinne beim Wahrnehmen
- Systemische Beobachtungen 1., 2. und 3. Ordnung
- Systemtheorie: Eigenschaften von Systemen: Zirkularität, Leitdifferenz, Autopoiesis, operationale Geschlossenheit, strukturelle Kopplung und Homöostase (Humberto Maturana, Francisco Varela, Niklas Luhmann u.a.)
- Interaktion zwischen Menschen und ihre Beeinflussung durch den systemischen Kontext
  - Struktur, Hierarchie, Tabus und andere „hidden rules“ in Systemen
  - Systemische Interventionen verstehen und nutzen - Perbutation eines Systems: systemisches Fragen, Reframing, Perspektivenwechsel, Paradoxien, Hypothesenbildung, Storytelling (Steve de Shazer, Virginia Satir)
  - Einleitung in die systemische Aufstellungsarbeit: Das Tetralemma (Matthias Varga und Insa Sparrer)
  - Anwenden verschiedene Aufstellungsformate als Entscheidungshilfen
  - Aufstellungsarbeit: Mein Inneres Team nach Friedemann Schultz von Thun

Praktische Anwendungen auf ausgewählte und eigene Fälle  
Training des Coachingprozesses  
Reflexion: Selbsterfahrung und Lernerfahrungen

**4 Tage – 11.-14.06.2024**

### **9. Mediation: Konflikte und ihre Lösung**

- Systemische Hintergründe und Dynamiken von Konflikten: Wie kommt es zur Entstehung von Konflikten?
- Wann handelt es sich tatsächlich um einen Konflikt?
- Arten von Konflikten
- Konfliktanalyse: Die 9 Konfliktstufen und geeignete Interventionen je Stufe nach Friedrich Glasl

- Erarbeitung von Lösungsansätzen für Konflikte
- Rolle und Haltung eines Mediators – Vertrauensaufbau durch Allparteilichkeit, Einhalten berufsethischer Grundsätze in der Mediationsarbeit
- Schritte im Klärungsprozess – Arbeit an Fallbeispielen
- Das Harvard Konzept zur Problemlösung (Roger Fisher)
- Besondere Herausforderungen bei Mediation in bzw. zwischen Gruppen

Praktische Anwendungen auf ausgewählte und eigene Fälle  
Training des Coachingprozesses  
Reflexion: Selbsterfahrung und Lernerfahrungen

**2 Tage – 23.-24.08.2024**

## **10. Teamcoaching: Gruppendynamische Interventionen**

- Einführung in das Team-Coaching: Besonderheiten des Coachings von Gruppen
- Interventionen in Gruppen und Teams
- Gruppendynamische Modelle anwenden: Teamphasen, Teamrollen, Rangdynamik
- Widerstand in Gruppen bewusst nutzen
- Tools für Team-Coaching (In- und Outdoormethoden)
- Erleben und Durchführen von Gruppencoachings
- Entwicklung der Teamkultur: Die Führungskraft als Team-Coach: 12 Verhaltensweisen, die Mitarbeitende binden (Gallup)

## **11. Organisationsentwicklung: Changemanagement und agile Interventionen**

- Was bedeutet Organisationsentwicklung? (Richard Beckhard, Chris Argyris, Kurt Lewin)
- Arten von Organisationen
- Besonderheit Familienbetrieb – Coachen bei Familiennachfolge
- Begleiten im Change: Die emotionale Achterbahn in Veränderungsprozessen und wie man sie steuert (8-Stufen-Prozess nach John Kotter)
- Führungsmodelle für Organisationen im Wandel: Transformationale Führung (Bernhard Bass, Philip Podsakoff) Charismatische Führung (Jay Conger und Rabindra Kanungo)
- **Agile Coachingtechniken** für Teams: Steuerung von Ergebnissen und Entscheidungen im Team (Scrum, KANBAN, Design thinking, Lightning Decision Jam, OKR (Andrew Grove))
- Organisationen der Zukunft: Modelle nach Frederic Laloux und Martin Permantier
- Holokratie – Managementsystem für eine volatile Welt (Brian Robertson)

Praktische Anwendungen auf ausgewählte und eigene Fälle  
Training des Coachingprozesses  
Reflexion: Selbsterfahrung und Lernerfahrungen

**3 Tage – 24.-26.10.2024**

## 12. Online-Coaching und Prüfungsvorbereitung

- Online-Coaching: Chancen und Grenzen
- Virtuelle Tools fürs Online-Coaching
- Finales Üben des Coachingsprozesses und Vertiefung der Inhalte sowie Anwendung der Theorien
- Das Erleben einer persönlichen Probeprüfung in echtem Setting mit anschließender Auswertung

Training des Coachingprozesses

Reflexion: Selbsterfahrung und Lernerfahrungen

**3 Tage - 06.-08.11.2024**

### Einreichung des eigenen Coachingkonzeptes

10.01.2025

## 13. Prüfungsvorbereitung für den Abschluss Coach für Führungskräfte, Teams und Organisationen (ICF zertifiziert)

- Reflexion des Gelernten
- Letzte Prüfungsvorbereitungen: Abfragen zu den behandelten Theorien
- Abgleich des Ausarbeitungsstands zu allen obligatorischen schriftlichen Arbeiten
- Weitere Übungscoachings

### Persönliches Feedback zum Abschluss der Ausbildung

- Feedback für jeden von den Ausbilder:innen und Teilnehmer:innen
- Eigene Beurteilung des erreichten Lernfortschritts hinsichtlich der 3 Foki: Identität, Rolle, Profession
- Einleitung des Abschieds in der Ausbildung

Training des Coachingprozesses

Reflexion: Selbsterfahrung und Lernerfahrungen

**2 Tage - 16.-17.01.2025**

### Einreichung der Fallarbeit zur gemeinsamen Besprechung per E-Mail:

17.02.2025

## 14. Prüfung (Coach ICF)

- **Einreichung der finalen Fallarbeit und aller Lern und Selbsterfahrungen in gebundener Form**
- Letztes Briefing für die Prüfung
- Durchsicht aller Begleithinweise / Studienbuch
- Prüfung vor einem externen Prüfungsboard

**2 Tage - 04.-05.04.2025 - Ende + Abschlussfeier**

## Die ICF-Standards für ethisches Verhalten - ICF-Kernwerte

### Professionalität. Zusammenarbeit. Menschlichkeit. Gerechtigkeit.

Die Überarbeitung ihrer organisatorischen Grundwerte der International Coaching Federation (ICF) erinnert daran, was es bedeutet, die höchsten Standards des professionellen Coachings zu repräsentieren. Diese universellen Werte stärken, inspirieren und vereinen uns alle als ICF-Mitglieder, Credential-Inhaber und Anhänger des Coachings weltweit.

Diese Grundwerte sind mehr als nur Worte auf Papier und Bildschirm. Sie sind das, was jeder von uns jeden Tag lebt, ein Spiegelbild dessen, wer wir als weltweit führendes Unternehmen der Coaching-Branche sind.

Mit diesen praktischen und ehrgeizigen Grundwerten erwarten wir von unseren Coaches, dass sie die Mission von ICF unterstützen, Coaching zu einem integralen Bestandteil einer blühenden Gesellschaft zu machen, während wir alle gemeinsam versuchen, die globale Weiterentwicklung des Coaching-Berufs anzuführen und die Welt durch Coaching zu stärken.

Mehr lesen Sie auf den [Seiten der ICF Global](#).

### Ethische Standards

Ethische Standards sind für uns leitende Prinzipien, die den Coaches Orientierung für ihr professionelles Handeln in Übereinstimmung mit den Werten des ICF geben.

Wir erwarten von unseren ICF-Mitgliedern insbesondere die Einhaltung folgender Standards:

- Ethisches Verhalten als Grundlage der Coaching Profession.
- Lebenslanges Lernen auf dem Gebiet des Coachings.
- Andauerndes Streben nach Selbsterkenntnis, Selbstbeobachtung und Selbstverbesserung.
- Als Person in allen professionellen Begegnungen ethisch zu handeln und sich stets der ethischen Verantwortung bewusst zu sein.
- Als ICF-Mitglied oder Coach Rechenschaft über die übernommene Verantwortung abzulegen.
- Ganzheitliches Engagement und Selbstverpflichtung gegenüber der Coaching Profession, beispielgebend für das Berufsbild und die Allgemeinheit.
- Aufrechterhalten der höchsten Standards in einer Weise, die positiv auf das Ansehen des Berufsbildes und der Profession wirkt.
- Voll bewusst hinter jeder Handlung zu stehen, in die wir uns einbringen.
- Die anwendbaren Gesetze und Regelungen jedes Landes, jeder Gemeinde, jedes örtlichen Verwaltungsgremiums anzuerkennen und sich danach zu verhalten.
- Einen geschützten Lehr- und Lernraum für Trainer, Dienstleister, Coaches und angehende Coaches zu schaffen und danach zu streben, professionelle Coaches von höchster Güte zu werden.
- Die Unterschiedlichkeit von Menschen zu achten, Inklusion anzunehmen und die Reichhaltigkeit unserer weltweiten Interessengruppen wertzuschätzen.

### ICF-Code of Ethics

Die ICF hat sich verpflichtet, herausragende Leistung auf dem Feld des Coaching aufrechtzuerhalten und zu fördern. Deshalb erwartet die ICF von allen Mitgliedern und zertifizierten Coaches (Coaches, Mentor-Coaches, Supervisoren, Lehrcoaches, und Coaching-Studenten) die Grundsätze ethischen Verhaltens einzuhalten, kompetent zu agieren und die ICF-Kernkompetenzen effektiv in ihre Arbeit zu integrieren. Im Zusammenspiel mit den Kernwerten und der ICF-Definition von Coaching, stellen die Ethischen Standards angemessene Richtlinien und Verhaltensgrundsätze für alle ICF-Mitglieder und Zertifikatsinhaber zur Verfügung.

Die ICF-Ethikstandards gliedern sich in die folgenden Teile/Abschnitte

#### 1 Einleitung

#### 2 Schlüsseldefinitionen

#### 3 ICF-Kernwerte und ethische Grundsätze

#### 4 Ethische Standards

#### 5 Ethikversprechen

Die **detaillierte PDF-Fassung der neuen Ethikstandards (2021) finden Sie hier**; [https://www.coachfederation.de/fileadmin/Ethikkommission/ICF-Code-of-Ethics\\_German\\_Brand-Updated.pdf](https://www.coachfederation.de/fileadmin/Ethikkommission/ICF-Code-of-Ethics_German_Brand-Updated.pdf)